

Krisenmanagement

Gemeinde Angelbachtal

Krise im Kontext des **Bevölkerungsschutzes** (Definition Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) ist

eine vom Normalzustand abweichende Situation, die **mit erheblichen Schäden** an Schutzgütern einhergeht oder dieses Potenzial birgt.

In einer Krise funktionieren alltägliche Systeme möglicherweise nicht mehr, bzw. nur noch sehr eingeschränkt.

Längerer Stromausfall

Heizung, Licht, Kommunikationsmittel oder Zahlungssysteme können ausfallen.

Unwetter & Hochwasser

Menschen benötigen Informationen, Orientierung oder Unterstützung.

Kommunikationsausfall

Telefon und Internet stehen möglicherweise nicht zur Verfügung. **Notruf 112!**

Größere Schadenslage

Schäden an Kritischer Infrastruktur (KRITIS)
Viele Menschen suchen gleichzeitig Rat und Hilfe.

Maßnahmen der Gemeinde

- Kommunale Notfallplanung
- Aufbau Sirennennetz
- Netzersatzanlage Feuerwehrhaus
- Notstromversorgung Sonnenberghalle (NEA + PV-Anlage)
- Aufbau Frühwarnsystem (Pegelstände)
- Kommunikationskanäle der Gemeinde (WhatsApp, Soziale Medien, Homepage)
- (...)
- **Notfallinformation (NIP/NTP)**

Was ist ein Notfalltreffpunkt?

Eine örtliche Anlaufstelle der Gemeinde Angelbachtal, an der Menschen in einer Krise Hilfe, Betreuung und verlässliche Informationen erhalten können.

- Teil des kommunalen Bevölkerungsschutzes
- Besonders wichtig, wenn gewohnte Kommunikationswege ausfallen
- Kann in geeigneten öffentlichen Gebäuden eingerichtet werden
- **Standort:** Sonnenberghalle, Schulstraße 28



Notfallinformation / kurzzeitig

- Kurzfristig besetzt die **Freiwillige Feuerwehr Angelbachtal** mit einem Fahrzeug die beiden Kreisverkehre Sparkasse und Ortsmitte Michelfeld.

Leistungen:

- Not-Stromversorgung
- Information
- Notfallkommunikation
- Erste Hilfe

Notfalltreffpunkt / länger andauernd

Nach einem längeren und größeren Schadensereignis soll der Notfalltreffpunkt in der **Sonnenberghalle** in Betrieb gehen. (**Zusammenarbeit** Gemeinde, DRK Ortsverein, Freiwillige Feuerwehr)

Leistungen:

- Not-Stromversorgung
- Information
- Notfallkommunikation
- Erste Hilfe

-Organisation von Hilfe

-Versorgung

Weitere mögliche Angebote je Schadenslage:

- Private Kommunikation
- Wärme, Decken, Feldbetten
- Psychosoziale Unterstützung
- u.v.m.

Übersichtskarte



1. Strom fällt aus → **Feuerwehr** stellt Einsatzbereitschaft her!

2. Die **Feuerwehr** besetzt die Notfallinformationspunkte an den Kreisverkehren

- Erste Hilfe
- Absetzen von Notrufen und Langeinformation
- Notstromversorgung (z.B. Abkochen Wasser für Babynahrung)

3. Notfalltreffpunkt Sonnenberghalle

Nach ca. 6 Stunden wird die Lage bewertet, ob der Notfalltreffpunkt in der Sonnenberghalle in Betrieb genommen wird. Anschließend wird dieser ggf. aufgebaut und in Betrieb genommen (Ziel: 8 Stunden nach Ereigniseintritt)



**Ratgeber: Vorsorgen
für Krisen und
Katastrophen**



Vorbereitung zahlt sich aus

(Notfallratgeber):

www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge

**Bitte geben Sie gegenseitig
auf sich acht!**